

Function and Relevance of Prayer in Deuterocanonical Literature
International Conference of Deuterocanonical and Cognate Literature

Samstag, 5. Juli 2003

Anreise

16-16.30h Kaffee/Tee

18-19h Abendessen

19.30h Begrüßung
 Eröffnungsvortrag von Prof. Dr. Jürgen van Oorschot
 (Universität Jena): "Strukturen des Gebetes"

Sonntag, 6. Juli 2003

8h Gelegenheit zur Hl. Messe

8.30h Frühstück

9-9.30h 1. *Kurzreferat*:

9.30-10.30h Prof. Dr. Harm van Grol (University of Utrecht):
 "Psalms and Prayer: A Literary Functional Survey of the
 Psalter"

10.30-11h Kaffee/Tee

11-12h Prof. Dr. Alexander A. Di Lella (Catholic University of
 America, Washington DC): "Prayer in the Book of Tobit"

12-12.30h 2. *Kurzreferat*: Prof. Dr. Mario Cimosi (Universit  Pontificia
 Salesiana, Rom): "Prayer in LXX Job and in Testament Job"

12.30h Mittagessen

14.30-15h 3. *Kurzreferat*: Prof. Dr. Johannes Marb ck (Universität Graz):
 "Das Gebet der Ester. Ein Beitrag zur Auslegung des
 griechischen Esterbuches"

15-16h Prof. Dr. Pancratius C. Beentjes (University of Utrecht):
 "Praying Judith: Context and Content of Prayers in the
 Book of Judith"

16-16.30h 4. *Kurzreferat*: Dipl.-Theol. Barbara Schmitz (Universität
 Bamberg): "Bedeutung und Funktion der Reden und Gebete im
 Buch Judit"

16.30-17h Kaffee/Tee

17-18h Dr. R diger Feuerstein (Mannheim):
 "Aspekte des Gebetes im Buch Baruch"

18-19h Abendessen

19.30h Mitgliederversammlung der ISDCL

Montag, 7. Juli 2003

8h Gelegenheit zur Hl. Messe

8.30h Frühstück

9-9.30h 5. *Kurzreferat*: Dr. Jeremy Corley (Ushaw College Durham):
 "The Prayer in 3 Macc 2:1-20"

- 9.30-10.30h Prof. Dr. Hermann Lichtenberger (Universität Tübingen):
"Gebet in 2Makk"
- 10.30-11h Kaffee/Tee
- 11-12h Prof. Dr. Graf Henning von Reventlow (Universität Bochum): "Strukturen
des Gebets im Alten Testament"
- 12-12.30h *6. Kurzreferat:* Dr. Otto Mulder (Almelo, NL):
"Two Prayers or Three Psalms at the End of the Book of Ben Sira"
- 12.30h Mittagessen
- 14.30h Stadtführung
- 18-19h Abendessen
- 19.30h Möglichkeit zum Besuch des weltbekannten Marionetten-
theaters; gespielt wird von W.A. Mozart: "Die Zauberflöte"
(Karten: 22Euro, 28Euro, 35Euro)

Dienstag, 8. Juli 2003

- 8h Gelegenheit zur Hl. Messe
- 8.30h Frühstück
- 9-9.30h *7. Kurzreferat:* Prof. Dr. Friedrich V. Reiterer (Universität Salzburg):
"Das Gebet in Sir 22,27-23,6"
- 9.30-10.30h Prof. Dr. Maurice Gilbert (Pontifical Institute Biblique Jerusalem):
"Function and Relevance of Prayer in the Book of Ben Sira"
- 10.30-11h Kaffee/Tee
- 11-12h Dr. Eileen Schuller (McMaster University, Kanada):
"Prayer in Qumran"
- 12-12.30h *8. Kurzreferat:* Dr. Eve-Marie Becker (Universität Erlangen):
"Die 6. Vaterunser-Bitte und ihre Wurzeln im Frühen Judentum"
- 12.30h Mittagessen
- 14.30-15h *9. Kurzreferat:*
- 15-16h Prof. Dr. Helmut Engel (Phil.-Theol. Hochschule St. Georgen,
Frankfurt): "Gebet im Buch der Weisheit"
- 16-16.30h Kaffee/Tee
- 16.30-17h *10. Kurzreferat:* Prof. Dr. Oda Wischmeyer (Universität Erlangen):
"2. Korinther 12,7-9. Ein nicht erhörtes Gebet bei Paulus"
- 17-18h Prof. Dr. Dr. h.c. Otto Kaiser (Universität Marburg):
"Das Gebet in den Psalmen Salomos"
- 18-19.30h Festliches Abendessen

Mittwoch, 9. Juli 2003

- 8h Gelegenheit zur Hl. Messe
- 8.30h Frühstück
- 9-9.30h *11. Kurzreferat:* Drs. Tessel M. Jonquière (University of Utrecht):
"Prayer on Josephus"

9.30-10.30h Prof. Dr. Stefan Reif (University of Cambridge):
"Prayer in Early Judaism"

10.30-11h Kaffee/Tee

11-12h Abschlussitzung:
Planung der Tagung 2005 in Barcelona

12.30h Mittagessen

Abreise

Information fr Vortragende:

Wie Sie sehen, sind **mehrere Kurzreferate** geplant. Wir bitten also bei Ihrer Anmeldung, uns mitzuteilen, ob Sie vielleicht in einem halbstndigen Kurzreferat in Englisch oder Deutsch eine fr Sie gerade aktuelle Arbeit zu den Deuterokanonen oder z.B. ein Projekt, eine Dissertation oder Habilitation, vorstellen wollen. Bitte geben Sie bei Ihrer **Anmeldung das Thema** an.

Wir bitten **alle Referenten**, ihre Vortrge per Ausdruck und Diskette (bis Windows Office 2000 mglich; Mac bitte konvertieren) zur Tagung mitzubringen, um die geplante Verffentlichung so schnell wie mglich durchfhren zu knnen. Die Druckformatsvorlagen fr Microsoft Word werden Ihnen auf Anfrage zugesandt. Bitte schicken Sie uns bis 31.5.2003 eine Zusammenfassung Ihres Vortrages (ca. 100 Worte).

Anmeldung und Zahlungsmodi:

Definitive Anmeldungen werden mit der Zahlung von 40 Euro (Studenten 20 Euro) Tagungsgebhr bis zum **1. April 2003** an folgende Adresse erbeten:

Bankverbindung:

Teilnehmer aus Europa (Festland): Salzburger Sparkasse; BLZ 20404; Kt.-Nr. 6320; Rubrum: Deuterocanonical Literature 2003 A-5010 Salzburg; Brodgasse 1	Teilnehmer aus England und den USA: Tagungsgebhr whrend der Konferenz in Salzburg zu entrichten
---	---

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie "Die Zauberflte" im Marionettentheater besuchen wollen (gewnschten Eintrittspreis wie oben bitte mitteilen).

Weitere Informationen finden Sie im beigelegten Prospekt "[St. Virgil](http://www.sbg.ac.at/anw/home.htm)" oder unter der folgenden Internetadresse: <http://www.sbg.ac.at/anw/home.htm>

Die Unterbringung erfolgt im dizesianen Bildungshaus / Seminarhotel St. Virgil in Einzelzimmern mit Dusche und WC. Fr die bernachtung mit Frhstck ist ein Betrag pro Tag von 56,- Euro zu entrichten. Es stehen auf Anfrage auch zehn Doppelzimmer mit Dusche und WC zur Verfgung. (40,- Euro pro Person).

Je Mittagessen werden 11,- Euro und je Abendessen 8,50 Euro verrechnet. Bei Rckfragen wenden Sie sich bitte an die Rezeption des Bildungshauses St. Virgil.

Das Zimmer buchen Sie bitte direkt ber die Rezeption St. Virgil:

St. Virgil, Ernst-Grein-Strasse 14, A-5026 Salzburg;
Tel 0043/662/65901-0; FAX 0043/662/65901-509; e-mail: office@virgil.at.

Verkehrsverbindungen:

Sie knnen Salzburg per Flugzeug, per Bahn oder Auto erreichen.

Geben Sie bei der Anmeldung bitte Ihre Ankunftszeit bekannt, damit wir Sie vom Flughafen oder vom Bahnhof abholen knnen.

Organisation der Tagung bzw. **Adresse fr Rckfragen:**

Univ.-Ass. Dr. Renate Egger-Wenzel
Institut fr Alt- und Neutestamentliche Wissenschaft, Universittsplatz 1, 5020 Salzburg, Austria
Tel.: 0043/662/8044/2580; FAX: 0043/662/6389/2580
e-mail: renate.egger@sbq.ac.at; <http://www.sbg.ac.at/anw/people/egger-wenzel.htm>

Im Anschluss an die bisherigen Treffen hat sich die Idee entwickelt, fr den Austausch unter Forschern zu den Deuterokanonika einen festen Rahmen zu finden. Daher hat eine Initiativgruppe die Vereinigung mit dem Titel "**International Society for the Study of Deuterocanonical and Cognate Literature**" (**ISCDL**) ins Leben gerufen. Die Statuten und nhere Informationen sind zugnglich ber Univ.-Ass. Dr. Renate Egger-Wenzel (siehe oben).